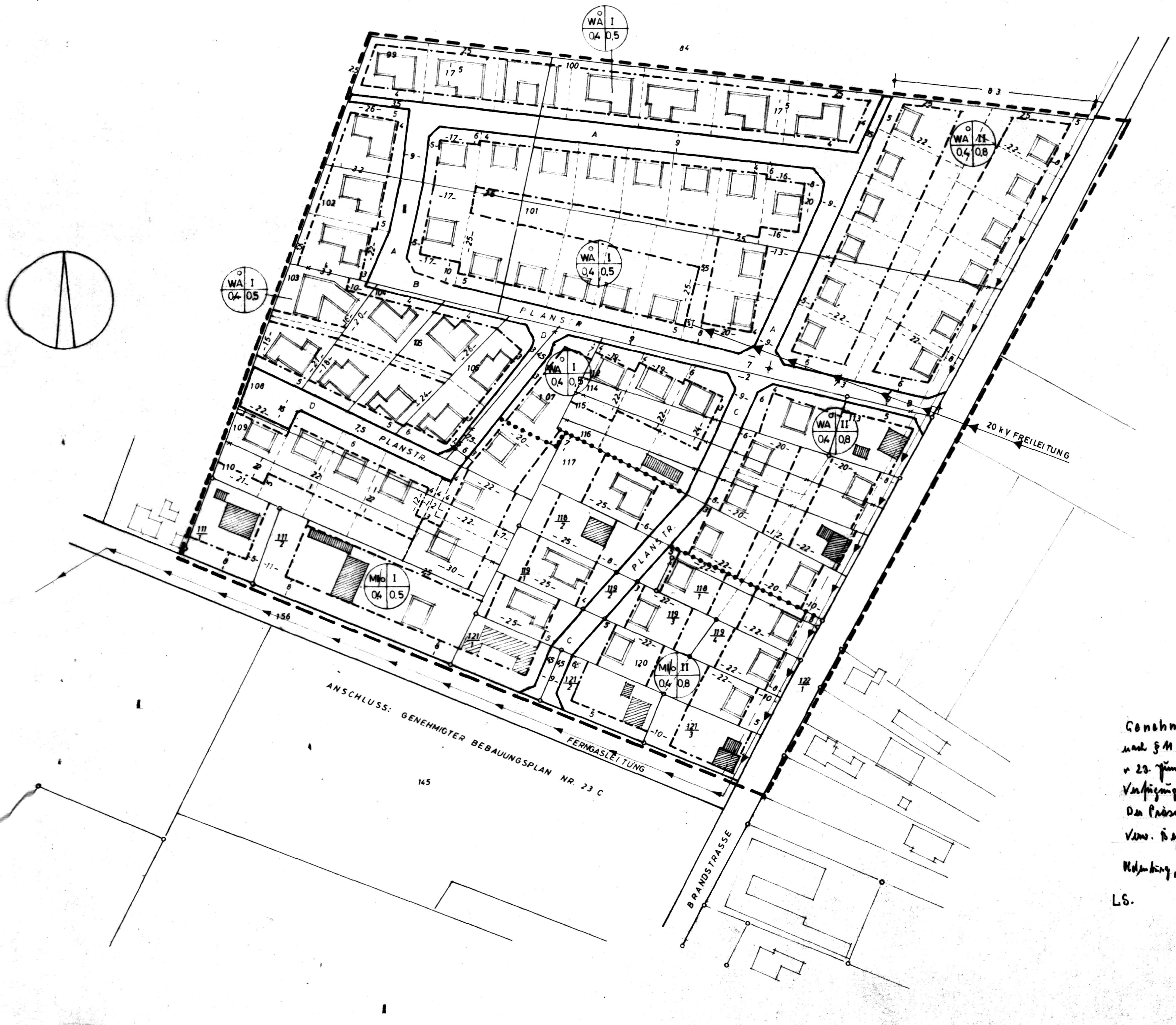
1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 23 C "RIESSEL" DER STADT LOHNE

LOHNE FLUR 27, M. 1: 1000



Genehmigt
nach § 11 des Bundesbaugesetzes
v. 23. Juni 1960 [BGBl. T. I S. 341) gemäß
Verfügung vom Aug. 1972
Der Präsident des Nieders.
Verw. Bezirks Oldenburg

Oldenburg, den Aug. 1972
Im Auftrage:
L.S. gez. [illegible]

Beglaubigt:
gez. [illegible]
Verwaltungsangestellte

FESTSETZUNGEN

BAUGEBIETE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§1 ABS 1-3 BAU NVO)

o VERWENDETE PLANZEICHEN

WS	KLEINSIEDLUNGSGEBIETE	§2	BAU – NVO
WR	REINE WOHNGEBIETE	§3	
o WA	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	§4	
MD	DORFGEBIETE	§5	
o MI	MISCHGEBIETE	§6	
MK	KERNGEBIETE	§7	
GE	GEWERBEGEBIETE	§8	
GI	INDUSTRIEGEBIETE	§9	
SW	WOCHENENDHAUSGEBIETE	§10	
SO	SONDERGEBIETE	§11	

BAUGEBIETE

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§5 ABS. 2 NR. 1 UND §9 NR 1 BUCHSTABE a BBAU G
SOWIE §§ 16 UND 17 BAU – NVO)

Z	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE		BAU – NVO
(II)	ZWINGEND		
o II	ALS HÖCHSTGRENZE		
o GRZ	GRUNDFLÄCHENZAHL	0,4	
o GFZ	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	0,5/0,8	
BMZ	BAUMASSENZAHL		

BAUWEISE BAULINIEN UND BAUGRENZEN

(§9 ABS 1 NR 1 BUCHSTABE b BBAU G UND §§22 UND 23 BAU – NVO)

o o	OFFENE BAUWEISE	§ 22	BAU – NVO
g	GESCHLOSSENE BAUWEISE	§ 22	
	BAULINIE ZWINGEND	§23 ABS. 2	
o	BAUGRENZE	§23 ABS. 3	
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE (GEPL)	§ 19	
o	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIETEN ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB DES BAUGEBIETES	§ 16	
o	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE (VORH)		
o	GELTUNGSBEREICH DES GEÄNDERTEN PLANES (§9 BBAUG)		

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- BEPFLANZUNG NICHT HÖHER ALS 0,8 m ÜBER FERTIGER STRASSE
- BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF (§9 ABS 1 NR 1 BUCHSTABE f BBAU G)
- VERSORGUNGSANLAGE (§9 ABS 1 NR 5 UND 7 BBAUG)
- BEGRENZUNG DER ÖFFENTLICHEN GRÜNFLÄCHE (§9 ABS 1 NR 8 BBAUG)
- o ÜBERBAUBARE FLÄCHE
- o SCHUTZSTREIFEN FÜR FERNGASLEITUNG / FREILEITUNG DER EWE
- o FERNGASLEITUNG / FREILEITUNG DER EWE

VORSCHLÄGE UND BESTAND

GEBÄUDEBESTAND UND GEPL. GEBÄUDE

- ÖFFENTLICHE GEBÄUDE (VORHANDEN)
- o WOHNGEBÄUDE (VORHANDEN)
- o WIRTSCHAFTSGEBÄUDE (VORHANDEN)
- GEBÄUDE MIT ANGABE DER HAUSNUMMER (VORHANDEN)
- GEBÄUDE MIT ANGABE DER VORHANDENEN GESCHOSSZAHL
- VORHANDENE MAUER
- o GEPLANTES GEBÄUDE
- o STATION DER ENERGIEVERSORGUNG

GRENZEN

- GEMARKUNGSGRENZEN
- FLURGRENZE
- o FLURSTÜCKS BZW. GRUNDSTÜCKSGRENZE
- o AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE (VORSCHLAG)
- o GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE (VORSCHLAG)
- o 101 FLURSTÜCKSNUMMER (VORHANDEN)

BESCHEINIGUNG

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT EINE DEM ZWECK ENTSPRECHENDE GENAUIGKEIT

VECHTA, DEN 15.10.71 KATASTERAMT VECHTA

gez. Blömer
VERMESSUNGSOBERRAT

GENEHMIGT

AUFGESTELLT

GEMÄSS §2 ABS. 1 BBAUG. VOM 23.6.1960
LOHNE, DEN 5.10.1970

L.S. gez. Becker
STADTDIREKTOR

AUSGEARBEITET

GEMÄSS §2 ABS. 3 BBAUG VOM 23.6.1960
LOHNE, DEN 5.10.1970

STADT LOHNE
gez. i.A. Meyer
STADTBAUAMT

ÖFFENTLICH AUSGELEGT

IN DER ZEIT VOM 28.4.1971 BIS 28.5.1971 GEMÄSS §2 ABS 6 BBAUG VOM 23.6.1960 NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG VOM 11.5.1971 DURCH DIE OLDENB. VOLKSZEITUNG u NORDWEST ZEITUNG "DER MÜNSTERLÄNDER" SOWIE AUSHANG IM ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGSKASTEN

LOHNE, DEN 29.5.1971 L.S. gez. Becker
STADTDIREKTOR

BESCHLOSSEN

GEMÄSS §§6 UND 40 DER NIEDERS. GEMEINDEORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 29 SEPT. 1967 (Nds. GVBl. S 383) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 24.6.1970 (Nds. GVBl. S 237) IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2-10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23 JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) u. DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG) IN DER FASSUNG VOM 26 NOV. 1968 (BGBl. I S 1237) DURCH DEN RAT DER STADT LOHNE AM 27.4.1972

LOHNE, DEN ~~23.7.1971~~ 28.4.1972

L.S. gez. Dullweber gez. Becker
BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

BEKANNTGEMACHT

11.4.1974 Veröffentlichung im Amtsblatt

AM 4.9.72 DURCH die Oldenbg. Volkszeitung u. Nordwest-Zeitung "Der Münsterländer"
LOHNE, DEN 4.9.72

gez. Becker
STADTDIREKTOR

AUSGELEGT

AB 4.9.72 IM ZIMMER NR 4 DES RATHAUSES DER STADT LOHNE (Bauamt) Schützenstraße

LOHNE, DEN 4.9.72

gez. Becker
STADTDIREKTOR